

Stadtratsfraktion der Überparteilichen Bürgergemeinschaft Dachau e.V. (ÜB)

Große Kreisstadt Dachau
Herrn Oberbürgermeister
Florian Hartmann
Konrad-Adenauer-Straße 2-6
85221 Dachau

Dachau, den 20.2.2017

Anfrage: Ansiedlung von Hotels in Gewerbegebieten

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Stadtratsfraktion der Überparteilichen Bürgergemeinschaft (ÜB) bittet um Auskunft zu folgenden Sachverhalten:

- An welche Voraussetzungen ist die Ansiedlung von Hotels in bestehenden Gewerbegebieten (bzw. Sondergebieten) im Stadtgebiet gebunden?
- Welcher Unterschied wird dabei zwischen Hotels und anderen Formen von „Wohnen auf Zeit“ (z.B. Boarding Houses) gemacht?
- Welche Möglichkeiten bestehen, die Ansiedlung weiterer Hotels in künftig auszuweisenden Gewerbegebieten wirksam zu verhindern?

Begründung:

Die ÜB-Fraktion hat anlässlich der Diskussion über die Ansiedlung eines Hotels auf dem ehemaligen Seeber-Gelände deutlich gemacht, dass sie Gewerbe im klassischen Sinne bevorzugen würde.

Wir sehen die Gefahr, dass auch künftig die ohnehin knappen Entwicklungspotenziale für Gewerbeflächen von Hotels belegt werden könnten. Für die meist überregional tätigen Investoren sind Hotels in Gewerbegebieten attraktive Projekte: mit vergleichsweise niedrigen Baulandpreisen für Gewerbeflächen können Renditen erzielt werden, die denen für Wohnungsbau ähneln.

Es würde uns freuen, wenn die Beantwortung unserer Fragen durch die Stadtverwaltung eine fraktionsübergreifende Meinungsbildung zu diesem Thema im Stadtrat auslösen könnte.

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Rösch, Fraktionsvorsitzender